

§ 6

Jedes Mitglied kann nur einen Anteil von 50,— fl zeichnen.

§ 8

Der der Genossenschaft Beitretende hat eine Beitrittserklärung zu unterzeichnen und kann nur vom Vorstand bestätigt werden.

§ 9

Die Mitglieder der Genossenschaft können:

- a) Darlehen erhalten in § 3 angeführten Zwecken
- b) können wählen und gewählt werden in den Vorstand.

§ 10

Jedes Mitglied kann vor Auflösung der Genossenschaft aus ihr mit schriftlicher Kündigung austreten. Die Kündigung hat wenigstens drei Monate vor Schluß des Kalenderjahres mittels eingeschriebenen Brief an den Vorstand zu erfolgen.

§ 11

Ein Mitglied, das zum Schaden der Genossenschaft wirkt, kann durch Beschluß der Generalversammlung ausgeschlossen werden. Mitglieder, die ihren Verpflichtungen gegenüber der Kasse nicht nachgekommen sind, können vom Vorstand mit Genehmigung des Aufsichtsrates ausgeschlossen werden. Das Mitglied, das auf Grund oben angeführter Vergehen wieder in seine Rechte treten will, muß sämtlichen seinen Verpflichtungen nachkommen. Über den Austritt des Mitgliedes ist im § 3 des Genossenschaftsgesetzes alles enthalten.

Das Vermögen der Kasse und die Verwaltung desselben.

§ 12

Die Bildung des Kapitals:

- a) aus dem Kapital der Mitgliedsanteile,
- b) aus den jährlichen Gewinnanteilen, Subventionen und anderen Einkünften,
- c) aus dem Umsatzkapital, das gebildet worden ist aus den Mitglieder- und den jährlichen Gewinnanteilen, aus den Spareinlagen und den eingezogenen Darlehen.

Die Hälfte des Reservekapitals muß bei der Reichsbank oder in staatlichen Wertpapieren angelegt werden.

§ 13

Die Genossenschaft übernimmt verzins- und kündbare Spareinlagen. Kündbare Spareinlagen werden auf Grund gesetzlicher, staatlich anerkannter Sparbedingungen angenommen. Die Zinsen der Spareinlagen werden vom Aufsichtsrat auf Antrag des Vorstandes festgesetzt.

§ 14

Außer dem Genossenschaftsbeitrag hat jedes Mitglied, welches ein Darlehen in Anspruch genommen hat, die ihm vorgeschriebenen monatlichen Raten laut Tarif zu zahlen.

§ 15

Den Mitgliedern der Genossenschaft wird nur das Darlehen gewährt, das der Vorstand und der Wirtschaftsrat in seinen Sitzungen festsetzt.